



## Schützengesellschaft Ziefen

**Präsident:** Peter Räuftlin  
**Aktuar:** Christian Tschopp

---

**Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 15. Januar 2011, 18.00 Uhr im Mehrzweckraum (Eienschulhaus) in Ziefen.**

---

- Traktanden:**
01. Begrüssung und Appell
  02. Protokoll der GV 2010
  03. Mutationen
  04. Jahresberichte:
    - a) des Präsidenten
    - b) des 1. Schützenmeisters
    - c) des Jungschützenleiters
    - d) des Chefs Gruppenmeisterschaft
    - e) des Munitionsverwalters
  05. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
  06. Festsetzung der Jahresbeiträge
  07. Festsetzung der Finanzkompetenzen des Vorstandes
  08. Budget für das Jahr 2011
  09. Schiess- und Jahresprogramm 2011
  10. Wahlen
  11. Ehrungen
  12. Anträge von Mitgliedern und des Vorstandes

### **01. Begrüssung und Appell**

Pünktlich um 18.00 Uhr eröffnet unser Präsident Peter Räuftlin unsere diesjährige Generalversammlung und begrüsst alle Versammlungsteilnehmer. Nach seiner Berechnung ist dies heute die 163. Generalversammlung der Schützengesellschaft Ziefen. Spezielle Grüsse richtet er an unsere beiden Ehrenpräsidenten Rudolf Recher und Peter Kellerhals und die zahlreich anwesenden Ehrenmitglieder.

Zur heutigen GV entschuldigen sich:

Martin Schmidt, Albert Bolliger, Max Tschopp, Felix Rubin und Barbara Schürch.

Martin Barmettler kommt aus beruflichen Gründen später.

Der Präsident fragt die Generalversammlung an, ob Änderungen an der Traktandenliste gewünscht werden. Dies ist nicht der Fall.

Gemäß unserer Präsenzliste sind anwesend:

Aktivmitglieder: 22

Ehrenmitglieder: 15 (davon 7 auch Aktivmitglieder)

Freimitglieder: 3

Jungschützen: 12

Passivmitglieder: 1

Gäste: -

Total: **46**, an der GV05: 36, GV06: 39, GV07: 44, GV08: 44, GV09: 39, GV10: 48

Als Stimmenzähler wird Sven Brander vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **02. Protokoll der GV 2010**

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Aktuar verdankt.

### **03. Mutationen 2010**

Der Präsident liegt die aktuelle Zusammensetzung unserer Mitglieder als Folie auf:

Aktivmitglieder	Elite	31		
	Veteranen	6		
	Seniorveteranen	6	Total	43
Pflichtschützen				15
Jungschützen (JS)				9
Jugendliche (JJ)				6
Passivmitglieder	Ehrenmitglieder nicht aktiv	9		
	Übrige Passivmitglieder	17		26
Total inkl. Pflichtschützen				99
abzüglich Pflichtschützen				-15
Total Mitgliederbestand per 31. Dezember 2010				84

### **04. Jahresberichte**

Alle Jahresberichte sind zusammen mit der GV-Einladung zugestellt worden. Die Berichte werden in globo mit Applaus verdankt und genehmigt.

### **05. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Unser Kassier Amanz Saner präsentiert die Jahresrechnung 2010 und erläutert die Bilanz und die Erfolgsrechnung detailliert mit Hilfe des Hellraumprojektors. Er gibt zu verstehen, dass die weiterhin guten Resultate unserer Jungschützen mit den Finalteilnahmen in Zürich und Thun die Schützengesellschaft Ziefen auch Geld kosten, gibt aber zu bedenken, dass dies für unseren Verein eine gute Investition ist.

Die Zahlen:

Gesamtaufwand: CHF 19'776.92

Gesamtertrag: CHF 22'333.65

**Mehraufwand: CHF 3'060.43**

Der im Budget 2010 vorgesehene Mehraufwand von CHF 6'000.-- wurde somit fast halbiert. Das Gesamtvermögen der Schützengesellschaft Ziefen nahm im vergangenen Jahr um CHF 3'060.43 ab und beträgt neu per 31.12.2010 **CHF 47'307.25**.

Unsere beiden Revisoren Barbara Schürch und Werner Dürrenberger haben die Rechnung geprüft. Werner Dürrenberger verliest den Revisorenbericht und beantragt der Generalversammlung die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen. Die Versammlung genehmigt diese einstimmig.

Der Präsident Peter Räuftlin bedankt sich beim Kassier Amanz Saner für die tadellose Rechnungsführung und bei unseren Revisoren Barbara Schürch und Werner Dürrenberger für ihren Einsatz. Samuel Furler bemängelt, dass unsere Clubwirtschaft nicht rechtzeitig eingheizt wird (eine Viertelstunde vor der Öffnung reicht halt nicht) oder an Samstagen zum Teil gar nicht geöffnet wird weil kein Clubwirt anwesend ist! Peter Räuftlin ruft alle Clubwirte auf, ihre Einsatzpflicht ernst zu nehmen. Im Verhinderungsfall organisiert der auf dem Einsatzplan vorgesehene Clubwirt selbstständig einen Ersatzwirt.

### **06. Festsetzung der Jahresbeiträge**

Der Vorstand schlägt folgende neue Jahresbeiträge vor:

Aktivmitglieder mit Jahresprogramm inkl. Lizenz	CHF 80.-- (bisher CHF 50.--)
Passivmitglieder	CHF 10.-- (unverändert)
Ehrenmitglieder mit Jahresprogramm inkl. Lizenz	CHF 50.-- (bisher CHF 25.--)
B-Mitglieder ohne Lizenz (bisher Donnerstagschützen)	CHF 50.-- (bisher CHF 30.--)
Freimitglieder mit Jahresprogramm inkl. Lizenz	CHF 50.-- (bisher CHF 25.--)
Freimitglieder mit Jahresprogramm ohne Lizenz	CHF 25.-- (bisher CHF 10.--)
Vorstandsmitglieder mit Jahresprogramm inkl. Lizenz	CHF 50.-- (bisher CHF 25.--)
Munitionspreis	CHF --.50 (unverändert)

Alle neuen Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt

## **07. Festsetzung der Finanzkompetenzen des Vorstandes**

Wie in den Vorjahren werden die Kompetenzen des Vorstandes mit CHF 3'000.00 über das bewilligte Budget 2011 für ausserordentliche Ausgaben bewilligt.

## **08. Budget 2011**

Unser Kassier Amanz Saner stellt nun das Budget vor:

Gesamtaufwand: CHF 23'000.--

Gesamtertrag: CHF 23'500.--

Gewinn: CHF 500.--

Ohne Wortbegehren wird das Budget 2011 einstimmig genehmigt.

Marcel Jermann regt an, dass am diesjährigen Föiflibertalschiessen eine Tombola durchgeführt werden sollte. Diese zusätzliche Einnahmequelle ist im Laufental an den Schiessen Gang und Gäbe.

7000 Tombolalose ergeben einen Reinertrag von ca. CHF 3'000.--.

Der Präsident dankt Marcel und bestimmt ihn als Organisator dieser Tombola. Ruedi Bolliger stellt sich als Helfer zur Verfügung.

## **09. Schiess- und Jahresprogramm 2011**

Peter Räuflin legt das in den vergangenen Jahren bewährte Reglement für die Jahresmeisterschaft 2011 vor. Dieses Reglement wird ohne Wortbegehren genehmigt.

Nur mit der Ordonanzwaffe können folgende Programme geschossen werden:

1. Obligatorisches Programm
2. Vorübung Feldschiessen
3. Feldschiessen
4. Cup-Schiessen
5. Sau-Schiessen
6. Endschiessen

Für das Jahresprogramm 2011 werden vorgeschlagen:

1. Vorübung Feldschiessen
2. Eidg. Feldschiessen in Augst
3. Obligatorisches Bundesprogramm
4. Kantonalstich
5. Vereinskonzurrenz (1. Runde)
6. Schwyzer Kantonales Einsiedeln
7. Wasserfallenschiessen Reigoldswil
8. Riedbachschiessen Bubendorf
9. Föiflibertalschiessen Ziefen
10. Bezirkswettschiessen Ziefen
11. Carl Spitteler Schiessen Bennwil
12. Endschiessen Ziefen

Für das Schwyzer Kantonale, welches wir am Freitag 24. und Samstag 25. Juni besuchen werden, übernimmt der Verein die Carfahrt, die Übernachtung sowie den Brunch vom Samstag. Den Jungschützen wird zusätzlich das Schiessbüchlein, der Sektions- und der Juniorenstich und der Kantonalbeitrag aus der Vereinskasse bezahlt.

Das gesamte Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

Weitere Anlässe:

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 04. Februar 2011       | Bezirks-Delegiertenversammlung in Arisdorf |
| 18. Februar 2011       | Vorstands- und Helferessen der SG Ziefen   |
| 19. März 2011          | Kantonal-Delegiertenversammlung in Ziefen  |
| 26. März 2011          | Eröffnungs-/Cupschiessen der SG Ziefen     |
| 31. März 2011          | 1. Donnerstags-Übung                       |
| 08. April 2011         | 13.Schnupperschiessen in Ziefen            |
| 11. April-17.Sept 2011 | Kantonale Mannschaftsmeisterschaft 300m    |
| 07. Mai 2011           | Bezirksrunde GMS                           |

21. Mai 2011	Kantonalrunde GMS
29. September 2011	Letzte Donnerstags-Übung
05. November 2011	Sauschiessen der SG Ziefen
19. November 2011	Absenden Sauschiessen der SG Ziefen
21. Januar 2012	Generalversammlung SG Ziefen
17. Februar 2012	Vorstands- und Helferessen der SG Ziefen

Ohne Gegenstimme wird auch das zusätzliche Jahresprogramm genehmigt.

Das Wanderpreis-Reglement unserer Jahresmeisterschaft mit der Änderung welche an der GV 2010 beschlossen wurde, wird einstimmig bestätigt.

Gruppenchef Roger Tschopp gratuliert als erstes der Feld D-Gruppe für die Finalqualifikation in Zürich. Er hofft, dass wir diese Qualifikation wiederholen können und zwar im Feld A + D.

### **10. Wahlen**

In diesem Jahr finden keine Wahlen statt.

### **11. Ehrungen**

- Den internen Schützenkönigsbecher für das Feldschiessen 2010 gewinnt mit 69 Punkten Stefan Dürr.
- Den 3 Erstplatzierten des Endschiessens 2010 werden nachträglich die Zinnbecher übergeben.
- Der Präsident bedankt sich im Namen des ganzen Vereins bei Robert Näf für seine lang-jährigen und treuen Dienste als Chef-Clubwirt und übergibt ihm 2 Gutscheine (Rest. Tanne).
- Zum Andenken an den JU-VE Finalsieg übergibt der Jungschützenleiter Ruedi Bolliger unserem neuen „Schweizermeister“ Daniel Hug eine eingerahmte und unterzeichnete Urkunde

### **12. Anträge von Mitgliedern und des Vorstandes**

Von den Mitgliedern liegen keine Anträge vor.

Der Vorstand beantragt:

- Die Gebührenordnung zu genehmigen. Dies erfolgt einstimmig.

Der Präsident orientiert die Versammlung im Namen des Vorstandes über folgendes:

- Die Bezirksdelegiertenversammlung vom 4. Februar findet in Arisdorf statt. Peter Räuftlin, Ruedi Bolliger, Peter Kellerhals, Stefan Dürr und Rudolf Recher werden unseren Verein vertreten.
- Die diesjährige Kantonal-Delegiertenversammlung, welche unser Verein organisiert, findet am 19. März in der grossen Eienturnhalle in Ziefen statt. Ein Organisationskomitee ist bereits aktiv.  
OK-Präsident: Peter Kellerhals  
OK-Mitglieder: Stefan Dürr, Peter Räuftlin, Käthi Stürchler-Räuftlin  
Peter Räuftlin ruft alle Anwesenden zur Mithilfe auf. Eine Einsatzliste wird später zirkulieren. Nach Möglichkeit sollen nur Vereinsmitglieder und/oder deren Partnerinnen mithelfen.
- Die Abstimmung über die Waffeninitiative vom 13. Februar 2011 ist für alle Schützenvereine von substanzieller Bedeutung. Sollte diese Initiative angenommen werden, ist unser Schiesssport extrem gefährdet. Der Präsident ruft darum alle auf, in ihrem eigenen Umfeld entsprechende Gegenwerbung zu betreiben, damit diese Initiative abgelehnt wird.
- Die Preise (Gläser) für die Jahresmeisterschaft sind wegen immer schlechterer Lieferbereitschaft des Produzenten praktisch nicht mehr erhältlich. Der Präsident fragt in die Runde, was in Zukunft gewünscht wird. Einstimmig erklärt die Versammlung, dass an diesen Glaspreisen festgehalten werden sollte (6 Weissweingläser, 1 Karaffe, 6 Weissweingläser, 12 Rotweingläser, 1 Karaffe, 12 Cognaggläser, nachher Kranzkarten).  
Der Vorstand wird sich dieser Sache annehmen.
- Als Schützenmeister amtierenden weiterhin:  
Peter Räuftlin, Balz Recher, Max Recher, Roger Tschopp, Peter Kellerhals.  
Martin Barmettler zieht sich aus beruflichen Gründen zurück.  
Neuer Schützenmeister wird ab sofort Oliver Schürch.

- Als Munitionsverkäufer amten weiterhin: Rudolf Recher, Peter Tanner, Georg Tschopp und Stefan Dürr (Munitionsverwalter). Die Versammlung dankt mit Applaus.
- Am 29. Januar 2011 findet der „Musigobe“ statt. Ramon Dürr meldet 20 Personen an und lässt einen Tisch reservieren.
- Für den Vereinsjass vom 4. Februar 2011 im Schützenhaus lässt Peter Kipfer in der Tanne eine Anmeldehilfe zirkulieren.
- Am 1. Mai 2011 findet der traditionelle Bärlauchplausch statt.
- Die GV 2012 findet am 21. Januar im Mehrzweckraum des Eienschulhauses statt.
- Daniel Hug hat über das Vereinsjahr 2010 wieder ein sehr schönes Fotoalbum erstellt. Dieses wird mit herzlichem Applaus verdankt.

### **Jahresmeisterschaften 2010**

Bevor Ruedi Bolliger mit der Rangverkündigung für unsere Jungschützen beginnt, fordert der die Versammlung nochmals auf, gegen die Waffeninitiative zu stimmen.

Für die Mithilfe bei den Jungschützen übergibt Ruedi Bolliger seinem Helfer Christian Tschopp zum Dank ein Präsent.

Ruedi bedankt sich auch bei den Jungschützengöttis und hat die Couverts mit dem Feldschieszenbatzen vorbereitet. Er verliest er die Ranglisten von den Jungschützen und den Junioren und übergibt die Preise.

Die Spitzenresultate:

<b>Jungschützen</b>	<b>1. Daniel Hug</b>	<b>392 Punkte</b>
	<b>2. Lars Brander</b>	<b>386 Punkte</b>
	<b>3. Ramon Dürr</b>	<b>386 Punkte</b>

<b>Junioren</b>	<b>1. Patrick Reber</b>	<b>374 Punkte</b>
	<b>2. David Müller</b>	<b>361 Punkte</b>
	<b>3. Marco Wisler</b>	<b>320 Punkte</b>

Die Rangliste von der Jahresmeisterschaft verliest Balz Recher.

Die Spitzenresultate:

<b>1. Daniel Hug</b>	<b>4969 Punkte</b>
<b>2. Stefan Dürr</b>	<b>4888 Punkte</b>
<b>3. Balz Recher</b>	<b>4887 Punkte</b>

Der Präsident bedankt sich bei Ruedi Bolliger und bei Balz Recher für die Rangverkündigungen. Bevor der Präsident die Generalversammlung beendet, orientiert er auf Wunsch aus der Versammlung noch über den mit der Gemeinde Ziefen geplanten Wirtschaftsneubau bei unserem Schützenhaus. Konkretes lässt sich jedoch noch nicht sagen, die ganze Angelegenheit steckt im Moment noch zu sehr in den Kinderschuhen..

Ebenso angesprochen wird die leidige Angelegenheit mit den durchschossenen Kugelfang-Frontabdeckungen im Scheibenstand. Roger Tschopp ist daran, zusammen mit der Gemeinde Ziefen als Auftragsgeber die Garantie schriftlich einfordern.

Die Generalversammlung wird um 20.17 Uhr als geschlossen erklärt. Nach der Generalversammlung begeben sich fast alle GV-Teilnehmer in die Tanne zum traditionellen Ausklang.

Ziefen, 18. Januar 2011,  
Christian Tschopp (Aktuar)